

- § Pfarrämter
- § Kirchenvorsteherschaften
- § Kirchenpflegschaften

Evangelischer Kirchenrat
des Kantons Thurgau

Bankplatz 5
8500 Frauenfeld
Tel 052 721 78 56
Fax 052 721 27 51
kanzlei@evang-kirche-tg.ch
www.evangelische-landeskirche-tg.ch

Frauenfeld, den 17. September 2008

Kreisschreiben

Nummer 544

betreffend die angeordnete Gottesdienstkollekte zur ÖRK-Dekade zur Überwindung von Gewalt für das HEKS-Frauenprogramm in Rumänien

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Ökumenische Rat der Kirchen ÖRK hat das erste Jahrzehnt des dritten Jahrtausends zur «Dekade zur Überwindung von Gewalt» erklärt. Mit dem Kollektenplan 2008 (Kreisschreiben 541) hat der Kirchenrat angekündigt, dass er die Zweckbestimmung der angeordneten Kollekte für den Sonntagsgottesdienst zur «ÖRK-Dekade zur Überwindung von Gewalt», der **im Herbst 2008** in allen Kirchgemeinden stattfinden soll, zu einem späteren Zeitpunkt festlegen werde.

Der Kirchenrat hat nun entschieden, die Kollekte des Gottesdienstes zur «ÖRK-Dekade zur Überwindung von Gewalt» für das Frauenprogramm des Hilfswerks der Evangelischen Kirchen der Schweiz HEKS in Rumänien zu bestimmen.

In Rumänien hat die Gewalt gegen Frauen – insbesondere häusliche Gewalt und der ganze Gewaltkreis rund um Frauenhandel und Zwangsprostitution – in den letzten Jahren massiv zugenommen. Das HEKS-Frauenprogramm in Rumänien beschäftigt sich vor allem mit häuslicher Gewalt und Frauenhandel. Die häusliche Gewalt zieht sich durch alle Volksgruppen und sozialen Schichten. Opfer sind immer Frauen und Kinder. Die HEKS-Projektpartnerinnen, die Frauen vom «Women's Desk» des christlichen Zentrums «Haus der Hoffnung» in Brasov, haben sich diesem Thema angenommen. Sie konzentrieren sich auf die Information und Weiterbildung von Personen, die mit dem Thema der häuslichen Gewalt in Berührung kommen.

Neben diesen Bildungsangeboten wird auch die Aufklärung über Arbeitsrechte und Arbeitsmöglichkeiten in Rumänien vorangetrieben. Das Angebot wurde um die nötige Information um die Arbeitssituation in Westeuropa erweitert. Dazu wurden in drei grösseren Grenzstädten Informationszentren aufgebaut. Diese Zentren werden sehr gut besucht und sind so ein wichtiges Mittel in der Migrationsprävention.

Die ökumenische Arbeitsgruppe «Dekade zur Überwindung von Gewalt» hat für die beiden Thurgauer Landeskirchen eine Vorlage für eine liturgische Feier zum Thema «Frauenhandel und Zwangsprostitution» und Gebetskärtchen zum Glockenläuten erarbeitet. Die Gestaltungshilfen für den Dekade-Gottesdienst wurden den Kirchgemeinden bereits im April 2008 zugestellt. Sie können unter <http://www.evangelische-landeskirche-tg.ch/download/index.php?thema=4> aus dem Internet heruntergeladen werden.

Der Kirchenrat bittet Sie, den Ertrag der Gottesdienstkollekte zur ÖRK-Dekade zur Überwindung von Gewalt bis zum 30. November 2008 mit dem Vermerk «ÖRK-Dekade» auf das Gabenkonto der Evangelischen Landeskirche des Kantons Thurgau, PC 85-5967-1, zu überweisen.

Mit freundlichen Grüssen

EVANGELISCHER KIRCHENRAT
DES KANTONS THURGAU

Der Präsident: Der Aktuar:
Pfr. W. Bührer E. Ritzi